

Zeitzeugen auf Zelluloid **Filmkostbarkeiten zeigen Historisches aus** **Siegerland und Wittgenstein**

Film ab: Eigentlich beschäftigen sich die ersten Tage der offenen Tür im Medien- und Kulturhaus Lüz, kurz 'Mediale 2002', hauptsächlich mit Themen der neuen Medien. Dennoch ist man sich in der St.-Johann-Straße 18 seiner Traditionen durchaus bewusst und dokumentiert dies am Samstag und Sonntag (jeweils 14 Uhr) mit vier Zelluloid-Raritäten. Einmalig ist tatsächlich 'Revier hinter den Bergen'. Ein Original-16mm-Film, der nur noch in dieser Version existiert und nach der Vorführung wieder gut verschlossen im Tresor des Kreis-Medienzentrums landet. Vom Titel ein wenig an das berühmte Märchen von den 'Sieben Zwergen' erinnernd, beschreibt die Dokumentation aus dem Jahre 1964 die Entwicklung von Verkehr, Handel und vor allem Montanindustrie in und um Siegen. Luftaufnahmen vom zerstörten Siegerland nach dem 2. Weltkrieg, die Aufbauarbeiten der großen Traditionsindustrien oder der Baubeginn der A45 wurden hierfür genauso im Bild festgehalten wie die Schließung der Erzgruben und die Stellungnahme des damaligen Oberkreisdirektors Kuhbier zur kommunalen Neugliederung.

Zelluloid Nummer Zwei und Vier, 'Waldland Wittgenstein' (1965) und 'Der Eisenwald' (1952), beschäftigen sich mit den lokalen Eigenarten aus dem Siegener und Wittgensteiner Land. Traditionelle Erwerbszweige im alltäglichen Leben von Siegener Hüttenarbeitern und Wittgensteiner Waldbauern, aber auch Haubergswesen und Kurbetrieb in authentischen Schwarz-Weiß-Bildern lassen die zwei Jahrzehnte vor und nach 1960 wieder lebendig werden. Mit 'Startnummer' drei verspricht darüber hinaus 'Der Schellenschmied von Grund' (1950) ein besonderes Schmankerl zu werden, da es das Aussterben des Schmiedehandwerks am Wirken des letzten Siegener Schellenschmiedes Wilhelm Krämer dokumentiert. Kompetent moderiert und erklärt von Kreisheimatpfleger Dieter Tröps, geben unterhaltsame Filmstunden während der 'Mediale 2002' garantiert auch informative Einblicke in ein regionales Leben vor unserer Zeit. Weitere Informationen gibt es beim Kultur!Büro. unter Tel. 0271/333-2450 oder auf <www.lyz-siegen.de>

